

Die Untersuchung mit RVA

Nur im Auge ist es möglich, die Gefäße (Arterien und Venen) zu untersuchen, ohne einen Eingriff machen zu müssen. Die Gefäßsituation im Auge spiegelt die gesamte Gefäßsituation im Körper und evtl. Erkrankungen (Bluthochdruck, Stress, Diabetes usw.) und es lassen sich Rückschlüsse auf die individuelle Risikosituation (Herzinfarkt, Schlaganfall usw.) erstellen.

Der RVA ist ein hochmodernes Diagnostiksystem zur Untersuchung der Netzhautgefäße. Es besteht aus einer speziellen digitalen Kamera und einer dazugehörigen Software. Die Spezialkamera nimmt hochauflösende Bilder vom Augenhintergrund auf. Diese werden individuell analysiert und ausgewertet.

Die Ergebnisse werden gespeichert und stehen für spätere Untersuchungen als Vergleich zur Verfügung. Dadurch können kleinste Veränderungen sofort festgestellt werden. Eine Untersuchung mit RVA ist vollkommen schmerzfrei und ohne Belastung für Ihren Körper.

Das Honorar berechnet sich nach der amtlichen Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) und beläuft sich auf rund 98,- €.

Sollten Sie noch Fragen zu den Untersuchungsmöglichkeiten mit dem RVA haben, sprechen Sie uns bitte an: Wir beraten Sie jederzeit gerne!

INDIVIDUELLE GESUNDHEITSLAISTUNG



Gefäßanalyse

mit dem RVA

(„Retinal Vessel Analyzer“)

Vorsorge mit RVA (Retinal Vessel Analyzer)

Für eine gesunde Funktion der Netzhaut (Retina) ist die Versorgung mit Sauerstoff und Nährstoffen besonders wichtig. Den Transport übernimmt unser Blutkreislauf. Kommt es zu Störungen in diesem feinen Versorgungsnetz von Arterien und Venen, wird die Netzhaut nicht mehr richtig versorgt. Schäden können die Folge sein.

Die Durchblutung der Netzhaut

Die inneren Schichten der Netzhaut werden von der 0,1 Millimeter dicken Zentralarterie versorgt. Sie tritt zusammen mit dem Sehnerv in das Auge ein und verzweigt sich an der inneren Oberfläche der Netzhaut.



Dr. Thomas Scharmann
Steinstr. 85
81667 München

Telefon
089 / 48 84 41

Online Termine & Informationen
augenarzt-rosenheimerplatz.de



Allgemeinerkrankungen und Netzhautgefäße

Bestimmte Allgemeinerkrankungen und ihre Folgen lassen sich in den Netzhautgefäßen abschätzen.

Dazu zählen:

- ✓ Diabetes
- ✓ Bluthochdruck
- ✓ Schlaganfall
- ✓ Herzinfarkt

Schlechte Durchblutung und Augenerkrankungen

Bestimmte Augenerkrankungen stehen in direkter Verbindung mit einer schlechten Durchblutung der Netzhaut.

Dazu zählen:

- ✓ Glaukom (Grüner Star)
- ✓ Altersabhängige Makuladegeneration („Altersblindheit“)

Durch eine regelmäßige Untersuchung des Gefäßsystems der Netzhaut können wir diese möglichen Erkrankungen und Risiken bereits in einem sehr frühen Stadium diagnostizieren und entsprechend behandeln – lange bevor Sie erste Veränderungen bemerken.